

Stefan Berger MdEP

Mitglied des Europäischen Parlaments • Fraktion der Europäischen Volkspartei (EVP)
Ausschuss für Wirtschaft und Währung • Delegation für die Beziehungen zu Japan

PRESSEMITTEILUNG

Brüssel, 9. Februar 2021

Elon Musk schießt Bitcoin in die Höhe Berger: „Bitcoin-Hoch reflektiert Sehnsucht und Skepsis“

Stefan Berger (CDU NRW, EVP):

„Elon Musks Bitcoin-Investment in Höhe von 1,5 Milliarden Dollar hat den Kurs in ungeahnte Höhen steigen lassen. Für Tesla selbst ist die Verknüpfung mit Bitcoin auch ein Bestandteil der eigenen Marketing-Strategie. Die Triebfeder des Gedankens war sicherlich der Innovationszusammenhang, der Teslas Zukunftspotenzial zum Ausdruck bringen soll.

Kryptowerte sind Innovationstreiber und bringen die Finanzwelt voran. Gleichzeitig offenbart ihre zunehmende Akzeptanz die wachsende Skepsis der Verbraucher gegenüber dem etablierten Finanzsystem und die Sehnsucht nach alternativen Finanzmöglichkeiten zum klassischen Euro/Dollar-System.

Für Europa ist das derzeitige Bitcoin-Hoch Anlass, sich den Fragen um die Zukunft von Kryptowerten stärker zu stellen. Der Bitcoin ist längst kein Nischenprodukt mehr, sondern in der Mitte der Gesellschaft angekommen.

Umso entscheidender ist es, eine vernünftige Regulierung von Kryptowerten auf den Weg zu bringen.

Der zunehmende Krypto-Enthusiasmus der Verbraucher ist zudem ein Signal an die Europäische Zentralbank zur Herausgabe eines digitalen Euros.“

Hintergrund:

Der Autobauer Tesla hat 1,5 Milliarden Dollar in Bitcoin investiert und beabsichtigt, das Crypto-asset künftig als Zahlungsmittel zu akzeptieren.